

Bei der festlichen 24. Ehrenpreisverleihung für soziales Engagement des Kreises Düren am 22.05.2024 würdigte Landrat Wolfgang Spelthahn vor mehr als 400 geladenen Gästen das Engagement der Preisträgerinnen und Preisträger. Diese erhielten jeweils eine Urkunde und ein Preisgeld in Höhe von 250 Euro.

Die Vorschläge für die Engagierten stammten wieder aus der Bevölkerung. Eine unabhängige Jury, bestehend aus Landrat Wolfgang Spelthahn und Vertreterinnen sowie Vertretern der Kreistagsfraktionen, wählte die Gewinnerinnen und Gewinner aus.

Aus der Gemeinde Langerwehe wurden folgende Preisträger ausgezeichnet:

Die Theatergruppe „Martinis“ aus Schlich hat sich vor 22 Jahren zur Aufgabe gemacht, mit ihren Aufführungen, in Platt-Deutsch, die Lachmuskeln der Zuschauer aufs höchste zu strapazieren. Ihre Veranstaltungen sind immer innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Die Einnahmen werden für einen guten Zweck gespendet. Über 100.000 Euro kamen bisher Kindern in Not und Kinderprojekten im gesamten Kreis Düren zugute.

Horst Deselaers, Ortsvorsteher von Langerwehe, ist seit Jahrzehnten für die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Langerwehe ehrenamtlich tätig. Er unterstützt sozial schwache und ältere Menschen. Viele Jahre war er Vorsitzender der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Langerwehe und in der katholischen Pfarrgemeinde sehr aktiv.

Karl-Josef Heimbüchel ist seit 51 Jahren aktiver Feuerwehrmann in der freiwilligen Feuerwehr Langerwehe. 1996 wurde ihm in der Feuerwehr das Ehrenabzeichen in Silber für seine Verdienste verliehen, 2006 das Ehrenabzeichen in Gold und 2021 die Sonderauszeichnung für 50 Jahre aktives Engagement in der Feuerwehr.

Seit 2001 betreibt der Geschichtsverein Hürtgenwald e.V. das Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“ in Vossenack und den ehemaligen Sanitätsbunker 374 des Westwalls in Simonskall. Das Museumsteam trägt im hohen Maße dazu bei, dass eine freiheitlich demokratische Denkweise erhalten bleibt und mahnt insbesondere vor Krieg, damit dieser nie wieder ausbricht. Deren Vorsitzender ist Albert Trostorf aus Merode.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger können durch die Nominierung des Kreises Düren am Deutschen Engagementpreis in Berlin teilnehmen.

Hoffen wir, dass hier auch unsere Bürger\*innen Berücksichtigung finden, denn Ehrenamt ist das höchste Gut im sozialen Bereich aber auch im Verein!

Ihr/Euer

Peter Münstermann